

# WINDKRAFT IN LEUTKIRCH

GEPLANT SIND 4 WINDKRAFTANLAGEN  
IM UNTEREN STADTWALD ZWISCHEN  
DER PFINGSTWEIDE UND  
OTTMANNSHOFEN.

Einwohnerversammlung

11. Oktober 2021 (abends)

Festhalle Leutkirch



Die Standortauswahl von Windrädern sollte überlegt erfolgen.

# Windräder im Leutkircher Wald

Windenergie ist ein sinnvoller und wichtiger Teil der Energiegewinnung. Der Standort von Windrädern sollte überlegt und unter Abwägung der Vor- und Nachteile erfolgen. Der Leutkircher Wald mit Siebenbrünnen, Waldkapelle und Balterazhofer Höhe steht den Bürgerinnen und Bürgern aus Leutkirch zu jeder Zeit als ideales und gut zu erreichendes Naherholungsgebiet zur Verfügung. Dies ist in den letzten Jahren um so wichtiger geworden, da sich unsere Region zur Tourismusregion entwickelt hat und es in der Adelegg, im Fetzacher Moos und in anderen beliebten Ausflugszielen der Einheimischen mittlerweile sehr voll werden kann.



Die Stadtverwaltung Leutkirch beschäftigt sich derzeit mit dem Genehmigungsverfahren für den Bau von Windkraftanlagen durch die EnBW in Stadtnähe und auf stadteigenem Gebiet. Die geplanten Windräder sind mit über 250 Meter Gesamthöhe fast zehn Mal so hoch wie der Turm am Schwarzen Grat.

**Siehe Webseite Stadt Leutkirch:**  
[www.leutkirch.de/de/Leben/Bauen-Umwelt/Aktuelle-Projekte/Windkraftplanung](http://www.leutkirch.de/de/Leben/Bauen-Umwelt/Aktuelle-Projekte/Windkraftplanung)

Wenn die Windräder in Betrieb gehen würden, würden hierdurch verursachte Geräuschemissionen einen Besuch der Waldkapelle oder einen Spaziergang im Leutkircher Wald akustisch wesentlich beeinflussen. Die Standorte der Windräder sind einige hundert Meter voneinander entfernt geplant, was bedeutet, dass bei einem Rundweg auf den Spazierenden ständig die Geräusche der Windräder einwirken würden.

Es stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit einer Errichtung von Windenergieanlagen **in unmittelbarer Siedlungs- und Stadtnähe**, mit vielen von Schall und Schattenschlag betroffenen Anwohnern. Windräder in derartiger Stadtnähe findet man deutschlandweit nur selten.

Wir möchten Sie mit diesem Flyer informieren, da wir der Meinung sind, dass die am Planungs- und Genehmigungsprozeß Beteiligten es bisher versäumt haben, die betroffenen Bürgerinnen und Bürger ausreichend über dieses Thema in Kenntnis zu setzen. In Aitrach, wo die Planungen etwa gleich weit sind wie in Leutkirch, wurde schon vor längerer Zeit die Bürgerschaft transparent beteiligt; mit Offenlegung von Untersuchungen etwa zum Schattenschlag und Schall. Wir freuen uns, dass nun am 11. Oktober 2021 (abends) eine Einwohnerversammlung für alle Bürgerinnen und Bürger Leutkirchs in der Festhalle stattfindet.

Der Windenergieatlas zeigt, dass es **alternative Flächen in unserer Gegend** gibt, die für Windenergieanlagen sehr gut geeignet sind und die in eine Standortentscheidung einbezogen werden könnten.

## Der geplante Windpark hätte Auswirkungen auf:



### DAS NAHERHOLUNGSGEBIET UNTERER STADTWALD

Waldkapelle und Waldfriedhof – Orte der Stille  
Rundwanderweg durch den Stadtwald zu den Siebenbrunnen  
Rundwanderweg von der Altstadt zur Waldkapelle  
Römerweg Ottmannshofen  
Balterazhofer Höhe



### DEN WERT UNSERER IMMOBILIEN

Der Marktwert der betroffenen Immobilien in der Pfingstweide, Repsweihersiedlung, Balterazhofen, Ottmannshofen usw. würde sinken. (Quelle: RWI Leibniz Institut für Wirtschaftsforschung)

Der Beleihungswert würde entsprechend sinken, Forderungen von Banken zur Nachbesicherung von bestehenden Krediten könnten aufkommen.

**[www.vernunftkraft.de/forderung.5-enteignung-stoppen-entschaedigung-sicherstellen/](http://www.vernunftkraft.de/forderung.5-enteignung-stoppen-entschaedigung-sicherstellen/)**



### UNSERE GESUNDHEIT

Geräuschemissionen würden die Umwelt belasten. Schlagschatten hätten weitreichende Auswirkungen. Infraschall würde das Leben der Anwohner beeinträchtigen.

**Beitrag SWR: „Aus Befürwortern der Windenergie wurden Windkraftgegner“**

[www.youtube.com/watch?v=bIPdIUkJU8c&t=108s](https://www.youtube.com/watch?v=bIPdIUkJU8c&t=108s)



### DEN NATUR- & ARTENSCHUTZ

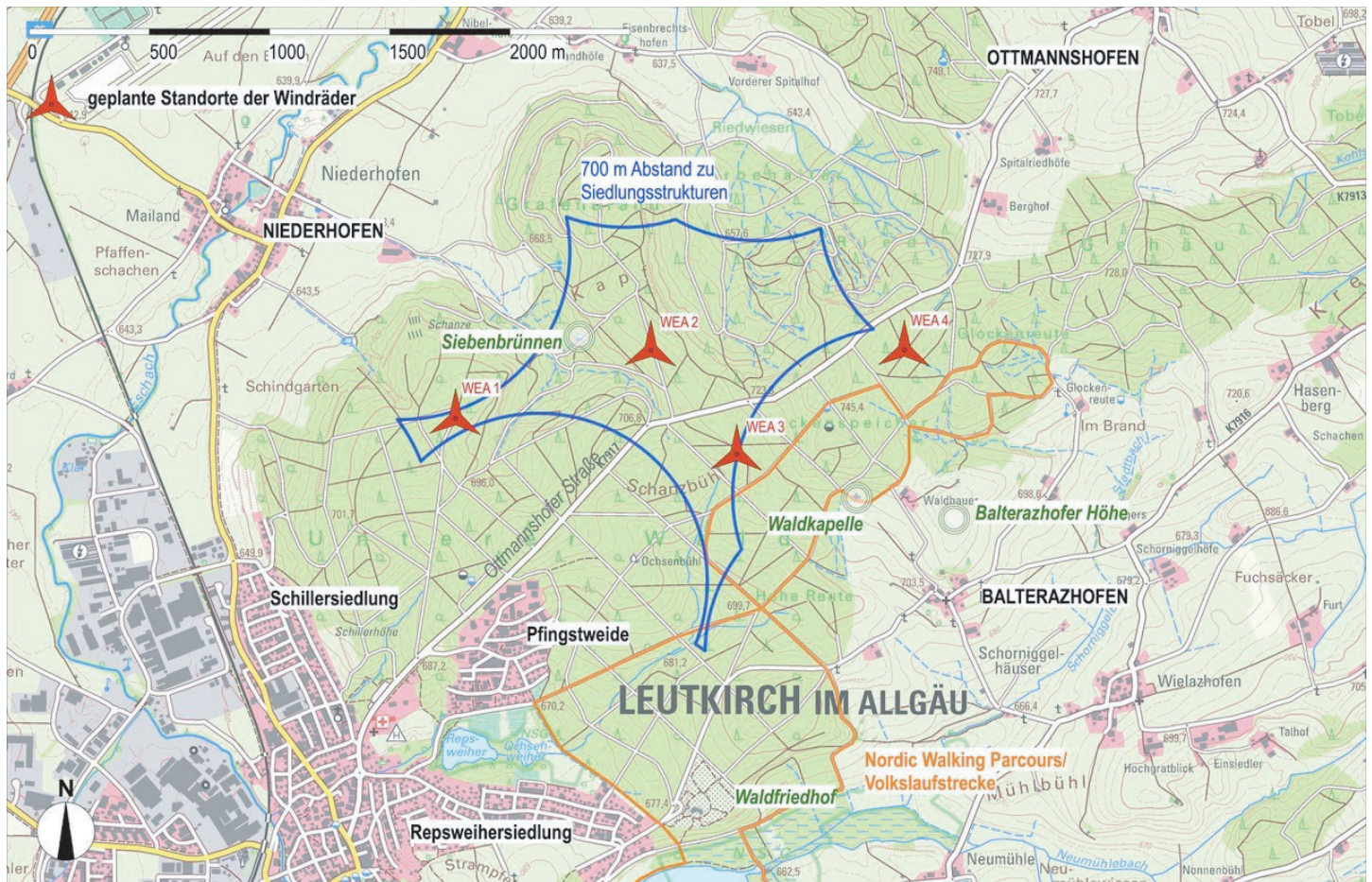
Das Planungsgebiet (der Stadtwald) wird förmlich umringt von Naturschutzgebieten wie der Bereich Moosmühle. Des Weiteren bietet das Naturschutzgebiet Reps- und Ochsenweiher Raum für unzählige Pflanzenarten, viele davon schonungsbedürftig. Vom Aussterben bedrohte Tierarten finden hier noch Nahrung. Eine Vielzahl von Vogelarten müsste sich einen neuen Lebensraum suchen. Biotope würden zerstört, Fledermäuse und Greifvögel würden zu Tode kommen.



### UNSERE LANDSCHAFT

Es würde eine Beeinträchtigung des Erscheinungsbildes und der Silhouette der denkmalgeschützten, historischen Altstadt bedeuten. Leutkirch würde als Ferienregion durch eine derartige, landschaftsprägende Veränderung gefährdet. Die Veränderung würde mindestens 20 Jahre Bestand haben, bis zum evtl. Abriss oder bis zur Veränderung der Anlage.

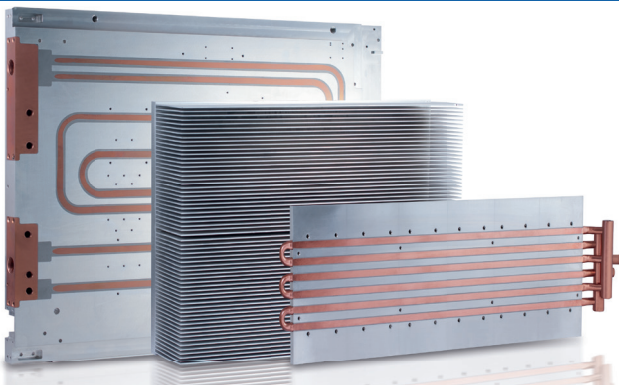
## Die geplanten Standorte im unteren Stadtwald:



## Die Stadt Leutkirch bestimmt über den Bau der Windräder im Stadtwald:

Der Gemeinderat der Stadt Leutkirch entscheidet, ob die Flächen im Stadtwald für den Bau der Windkraftanlagen zur Verfügung gestellt werden und bestimmt dadurch maßgebend mit über den Bau des Windparks. Die heutige Dimension der geplanten Windkraftträder ist mit der geplanten Anlagengröße von vor 10 Jahren nicht zu vergleichen.

Eine transparente Darlegung der Abwägung der Standortalternativen mit einer Bürgerbeteiligung als Präsenzveranstaltung sollte vor der Abstimmung im Gemeinderat erfolgen.



**EKL<sup>®</sup>**  
electronics cooling

V.i.S.d.P.

EKL AG  
vertr. d. Vorstand Hans-Jürgen Möchel  
Nadlerstraße 8-10  
88299 Leutkirch

[www.ekl-ag.de](http://www.ekl-ag.de)  
[www.alpenfoehn.de](http://www.alpenfoehn.de)  
[info@ekl-ag.de](mailto:info@ekl-ag.de)

Tel: +49 (0) 75 61 / 98 37 0  
Fax: +49 (0) 75 61 / 98 37 20

